

Freie Demokraten

Mittenaar **FDP**

Programm

für

Mittenaar

2021 - 2026

Zukunft zulassen.

www.fdp-mittenaar.de

ZUKUNFT ZULASSEN.

MITTENAAR 2021 – 2026

DAS PROGRAMM DER FREIEN DEMOKRATEN FÜR MITTENAAR

Unsere reizvolle Mittelgebirgslandschaft, die Nähe zu den Oberzentren Wetzlar, Gießen und Marburg, zum Rhein-Main-Gebiet, unsere gute Infrastruktur, ausgezeichnete Bildungs- und Betreuungseinrichtungen, zahlreiche Vereine sowie eine wachsende Zahl von Unternehmen mit guten Wachstumsperspektiven machen Mittenaar zu einer attraktiven Gemeinde mit besten Chancen für eine gute Zukunft.

Diese Chancen zu nutzen - dazu wollen die Freien Demokraten in Mittenaar beitragen.

Eine zentrale Herausforderung der kommenden Jahre ist auch für unsere Gemeinde der demografische Wandel, hin, zu einer älter werdenden Einwohnerschaft.

Betrug die Langfristprognose für die Bevölkerungsentwicklung in 2000 (damals 5100 Einwohner) für 2020 nur noch 4600 Einwohner, so ist es gelungen den prognostizierten Einwohnerverlust zu verlangsamen. In 2020 leben immer noch 4850 Menschen in Mittenaar.

Die Herausforderungen aber bleiben. Diesen Herausforderungen stellen wir uns als Freie Demokraten und unabhängige Bürger in Mittenaar auch in den nächsten fünf Jahren.

Wir wollen aber auch die Chancen aus diesen Veränderungen erkennen und Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche Zukunft unserer Gemeinde schaffen.

BEVÖLKERUNGSENTWICKLUNG MITTENAAR Bis 2040

Der Anteil älterer Menschen in unserer Gesellschaft steigt. Für unseren Landkreis wird für den Zeitraum 2018 – 2040 mit 13,8% der zweithöchste Bevölkerungsverlust in Hessen prognostiziert. Es wird auch für uns in Mittenaar herausfordernd, sich davon abkoppeln zu wollen.

Für uns Freie Demokraten ergibt sich daraus, dass die vorgehaltenen öffentlichen Leistungen unserer Gemeinde wie Wasser, Abwasser, Straßenausbau oder auch Grundsteuern fair und bezahlbar einer tendenziell abnehmenden und gleichzeitig älter werden Bevölkerung angepasst sein müssen.

Unseren Ansprüchen genügt es nicht, hier nur der Entwicklung zu folgen. Es gilt vielmehr auch, geeignete Instrumentarien zu entwickeln, um den Trend bei uns zu stoppen.

Einwohnerverluste stoppen

Durch anspruchsvolle Ausbildungsberufe oder Studium auf ihr zukünftiges Berufsleben gut vorbereitet, haben junge Menschen trotzdem Mühe, hier bei uns einen ihrer Ausbildung adäquaten Arbeitsplatz zu finden.

Schon in den vergangenen Jahren haben wir uns als Freie Demokraten in den Gremien unserer Gemeinde stets davon leiten lassen Mittenaar als Lebensmittelpunkt in Beruf und Familie, gerade auch für jüngere Menschen, attraktiver zu gestalten.

Dies ist zuletzt durch die Erschließung des Gewerbegebietes Ballersbach-West und das Neubaugebiet „Christgreubchen I“ in Offenbach mit nachdrücklicher Unterstützung durch die FDP-Fraktion auf den Weg gebracht worden. Die jetzt schon große Nachfrage nach Bauplätzen im erst jüngst auf den Weg gebrachten Neubaugebiet „Ober den Betten“ in Ballersbach, bestätigt die Richtigkeit der verfolgten und von den Freien Demokraten unterstützten Wachstumsstrategie.

Auch in den nächsten fünf Jahren wird das Bemühen um einen weiteren Zugewinn an Wohn- und Arbeitsplatzqualität das Handeln der Vertreterinnen und Vertreter der Freien Demokraten in unseren kommunalen Gremien bestimmen.

Eine weiter wachsende Anzahl wohnortnaher Arbeitsplätze ist ein wesentlicher Faktor, um den prognostizierten Bevölkerungsverlusten begegnen zu können.

Wir dürfen in unseren Bemühungen um die weitere Ansiedlung von Gewerbe in unserer Gemeinde nicht nachlassen.

WIRTSCHAFT IN MITTENAAR

Wir haben mit der Erschließung des Gewerbeparks Ballersbach-West gute Voraussetzungen dafür geschaffen, dass wir auch zukünftig für weitere Unternehmen einen attraktiven, gut erschlossenen und mit guten Verkehrsanbindungen ausgestatteten Standort anbieten können.

Die FDP-Fraktion hat stets darauf gedrungen, die verfügbaren Gewerbeflächen planvoll zu vermarkten und idealerweise Unternehmen für die Ansiedlung zu gewinnen, die wirtschaftliche Synergieeffekte auslösen und Arbeitsplätze schaffen. Dies wird bislang erfolgreich umgesetzt.

Aktuell laufende Bemühungen von Investoren, bestehende Industriebrachen aufzuarbeiten und erneut gewerblich zu nutzen sowie auch soziale Formen des Zusammenlebens auf diesen Flächen neu zu entwickeln, finden unsere uneingeschränkte Unterstützung.

Nichts ist besser dazu geeignet unsere Gemeinde mit neuem Leben zu erfüllen und attraktiver zu machen. Diese intensiven Bemühungen werden die Vertreterinnen und Vertreter der Freien Demokraten in den nächsten fünf Jahren unterstützen.

Kommune, Eigenwirtschaft und wirtschaftliche Beteiligungen

Am Markt operierende Wirtschaftsunternehmen unterliegen stets Risiken. Dies gilt, trotz Umlagefinanzierung, auch für Unternehmen, die in der Gewinnung regenerativ erzeugter Energien tätig sind. Der Erfolg von solchen Unternehmen in hochvolatilen und starken Veränderungen unterworfenen Energiemärkten, ist auf Zeiträume von zwanzig Jahren und mehr nicht sicher prognostizierbar.

Die Verwendung von Haushaltsmitteln zur Beteiligung an solchen Unternehmen, die immer auch das Geld der Bürgerinnen und Bürger sind, lehnen die Freien Demokraten ab.

FINANZEN IN MITTENAAR

Vertreterinnen und Vertreter der Freien Demokraten haben in den zurückliegenden Sitzungsperioden in unseren Gemeindegremien immer konstruktiv an den Bemühungen um eine Verbesserung der Haushaltssituation und einer Reduzierung des Schuldenstandes mitgearbeitet. Dabei wurden sichtbare Fortschritte erzielt.

Wir werden als Freie Demokraten auch zukünftig darauf achten, dass die Haushalte unserer Gemeinde transparent und ausgeglichen sind.

Dies schließt bei realistischer Betrachtung nicht aus, dass angesichts der gegenwärtig herrschenden wirtschaftlichen Situation und der für die nächsten Jahre daraus noch zu erwartenden Folgen, für zukünftige Haushaltsausgleiche unsere Eigenmittel nicht ausreichen und es Fremdmittelbedarfe geben wird.

Für unsere Zustimmung dazu wird entscheidend werden, wo wir einerseits einsparen und andererseits Wachstumschancen nutzen können.

Abgaben- und Steuererhöhungen zum Haushaltsausgleich sind für die FDP-Fraktion nicht das erste Mittel der Wahl.

Wir werden deshalb auch in der nächsten Sitzungsperiode bis 2026 alle Ausgaben und Haushaltspositionen auf den Prüfstand stellen, um die zuletzt gewonnen finanziellen Freiräume nicht zu gefährden und uns die größtmögliche Handlungsfähigkeit für eine eigenständige Gestaltung der Zukunft unserer Gemeinde zu erhalten.

Die im Erlasswege von der Hessischen Landesregierung angeordnete Orientierung der lokalen Hebesätze an den sogenannten Nivellierungshebesätzen bei Gewerbesteuer und Grundsteuern lehnen die Freien Demokraten ab.

Niedrigere kommunale Hebesätze als die geltenden Nivellierungshebesätze lösen als Folge niedrigere Zuweisungen aus dem kommunalen Finanzausgleich des Landes aus. Die kommunale Selbstverwaltung wird so massiv eingeschränkt.

Freie Demokraten sehen ihre kommunalpolitische Bestimmung nicht im nachgeordneten Vollzug landespolitischer Vorgaben, sondern verfolgen das Ideal des gestaltenden Gemeindevertreters.

BAUEN UND WOHNEN IN MITTENAAR

Die zunehmend von Leerstand bedrohten alten Ortskerne, insbesondere in den Taldörfern, müssen konzeptionell in eine langfristige Ortskernentwicklung eingebunden werden. Es gilt, beschauliche Winkel wieder mit Leben zu erfüllen, zu begrünen und mit ergänzenden infrastrukturellen Einrichtungen so zu gestalten, dass sie wieder zu einem attraktivem Wohnumfeld und Begegnungsorten für Jung und Alt werden.

Das über einige Jahre dabei unterstützende Integrierte Kommunale Entwicklungskonzept (IKEK) hat uns dafür wertvolle Hinweise gegeben.

Viele Familien suchen bezahlbaren Wohnraum, kinderfreundlich, in verkehrsberuhigten Zonen gelegen. Die alten Ortskerne bieten Chancen dafür. Die müssen wir nutzen.

Es geht dabei immer auch um den Erhalt unserer Ortsbild prägenden und Identität schaffenden alten Ortskerne sowie den Erhalt unserer dörflichen Strukturen.

Chancen, sanierungsfällige Immobilien in den alten Ortskernen zu erwerben, müssen wir als Kommune ergreifen, um gestaltend wirken zu können.

Diese Möglichkeiten zu erhalten und zu schaffen ist eine Aufgabe, die wir als Gemeinde annehmen müssen. Das Verfolgen dieser Ziele ist nur in langen Linien möglich und wird als kommunale Permanentaufgabe von den Freien Demokraten unterstützt.

Dessen ungeachtet zeigen die Nachfrage und der große Erfolg unserer Neubaugebiete einen bestehenden Bedarf an - auch bei jüngeren Familien.

Kommunales Entwicklungsziel muss dennoch sein, auf die Schließung bestehender Baulücken hinzuwirken, um den Landschaftsverbrauch in Grenzen zu halten.

Die Ausweisung neuer Baugebiete soll bei signifikanter Nachfrage jedoch nicht durch selbst auferlegte Restriktionen behindert werden.

Die FDP-Fraktion wird sich dafür verwenden, dass in Mittenaar auch zukünftig die Nachfrage nach Bauland ausreichend gedeckt werden kann.

NATUR UND UMWELT

Die Freien Demokraten bekennen sich zum Schutz und Erhalt unserer natürlichen Umwelt. Unsere reizvolle Mittelgebirgslandschaft ist von belastenden Umwelteinflüssen nicht verschont geblieben. Die Trockenheit der vergangenen Jahre und die Folgen daraus haben insbesondere unseren Nadelgehölzen massiv zugesetzt. Die forstwirtschaftliche Nutzung hat erheblichen Schaden genommen. Die Aufforstung zu Mischwäldern mit einem höheren und resistenteren Laubholzanteil ist dringend geboten.

Freie Demokraten hinterfragen deshalb die Notwendigkeit der Errichtung von Windkraftanlagen in Waldgebieten kritisch – unabhängig von dafür ausgewiesenen Vorranggebieten.

Windkraftanlagen benötigen neben allen Komplementärbauten und Eingriffen in die gewachsene Bodenstruktur für einen sicheren Betrieb auch massive Fundamente im Waldboden.

Die Freien Demokraten stellen nicht grundsätzlich den Beitrag von Windkraftanlagen für die Energieversorgung der nächsten Jahrzehnte in Frage, sondern fordern von den Betreibern ausreichend hohe Rücklagen und Garantien für den vollständigen Rückbau aller Anlagen am Ende ihrer Betriebszeit nach 20 bis 30 Jahren.

Das ist unser Verständnis von Generationengerechtigkeit und Nachhaltigkeit.

Die FDP-Fraktion hat bereits in der Vergangenheit Anstöße dazu gegeben, dass Mittenaar Klimakommune werden konnte und damit die Voraussetzungen dafür erfüllt, geförderte Maßnahmen zur Emissionsminderung in unseren kommunalen Einrichtungen umsetzen zu können.

Dort, wo wir als Gemeinde Zuständigkeiten haben, werden wir auch zukünftig Maßnahmen für höhere Energieeffizienzen und zur Emissionsminderung unterstützen.

ÄLTER WERDEN IN MITTENAAR

Immer mehr Haushalte in unserer Gemeinde werden zukünftig aus immer mehr älteren und alleinstehenden Menschen bestehen. Die Freien Demokraten werden Anstöße dafür geben, dass es älteren Menschen ermöglicht wird, möglichst lange und selbstbestimmt in ihrem vertrauten Umfeld zu leben.

Selbstbestimmtes Wohnen und Leben darf nicht nur Privileg der Jüngeren sein. Es muss in gleicher Weise auch für die Älteren unter uns ermöglicht bleiben und bezahlbar sein.

Die Kosten unserer kommunalen Infrastruktur müssen nicht nur die Erwartungen unserer Bürgerinnen und Bürger und der Wirtschaft erfüllen, sie müssen auch an die Möglichkeiten der Älteren unter uns angepasst sein.

Kommunale Infrastruktur

Wasser, Abwasser und Grundsteuern bilden Kostengrößen für die Einwohnerschaft, die wir in unseren Gemeindegremien beeinflussen können. Gebührenhaushalte wie bei Wasser und Abwasser müssen dies zwingend berücksichtigen, ebenso wie die Beitragssatzungen für Straßen und Wege.

Die FDP-Fraktion hat in den vergangenen fünf Jahren bereits Vorschläge dazu eingebracht, u.a. eine geänderte Kalkulation für unsere Trinkwasserversorgung.

Interkommunale Zusammenarbeit kann dazu beitragen, dass die Leistungen aus der sog. öffentlichen Daseinsvorsorge kostengünstig bleiben.

Wenn damit allerdings nur eine Ausweitung des öffentlichen Bereichs verbunden ist und die erhofften Effizienzen ausbleiben, werden Freie Demokraten auf andere, wirtschaftlichere Organisationsformen insistieren.

JUGEND IN MITTENAAR

Junge Menschen sind unsere Zukunft. So banal diese Erkenntnis scheint, so schwierig ist die Antwort darauf, wie und mit welchen Mitteln man junge Menschen in unserer Gemeinde am wirkungsvollsten unterstützt.

In unseren drei Kindergärten mit rund 150 Kindern wird erzieherisch wertvolle Arbeit geleistet und den Eltern der Kinder beruflich bedingter, wie auch privater Freiraum verschafft. Das ist uns viel wert.

Darüber hinaus unterhält unsere Gemeinde mit dem Projekt „Jugend in Mittenaar (JiM)“ ein kommunales Angebot der freien Jugendarbeit im Ortsteil Bicken. Derzeit kommen etwa 70% der Besucher des JiM aus Bicken.

Die Freien Demokraten verwenden sich nachdrücklich dafür, dass nach Lösungen gesucht wird, damit der Anteil der jungen Besucherinnen und Besucher aus Offenbach, Bellersdorf und Ballersbach im Rahmen der bestehenden Organisationsstrukturen wächst.

Der von unserer Gemeinde geleistete Beitrag zur Schulsozialarbeit ist sinnvoll eingesetzt und ein Beitrag zur Entlastung der weiteren Träger.

SPORT UND KULTUR IN MITTENAAR

Einen wichtigen Beitrag für den sozialen Zusammenhalt in unserer Gemeinde und ihren Ortsteilen leisten unsere Vereine.

Sie stellen ein überaus breites Angebot mit ihren vielen ehrenamtlichen und motivierten Helferinnen und Helfern in unserer Gemeinde bereit und laden zum Mitmachen ein und bieten sowohl jüngeren wie auch älteren Menschen Gemeinschaft und ein Stück Heimat. Vereine

übernehmen eine zentrale Funktion bei der Gewinnung, Integration und der Bindung von Neubürgern.

Dies leisten unsere Vereine und ihre Mitglieder in Mittenaar vorbildlich. Viele sind in bester Weise Botschafter unserer Gemeinde - oft über regionale oder gar nationale Grenzen hinaus.

Die Sport treibenden Vereine in unserer Gemeinde halten zeitgemäße und moderne Sportangebote zum Mitmachen vor.

Die Einsatzabteilungen der Feuerwehren stehen vor einem Zusammenschluss, um ihre zunehmend bedrohte Einsatzfähigkeit zu erhalten.

Dieses zukunftsweisende Projekt zeigt exemplarisch das hohe Verantwortungsbewusstsein der Frauen und Männer in den Einsatzabteilungen - ohne die in den örtlichen Feuerwehrvereinen gelebten Traditionen aufgeben zu müssen.

Die Mitglieder der Kultur schaffenden Vereine öffnen sich zeitgemäßen Trends und bereichern in ganz erheblichem Umfang unser kulturelles Leben.

Als Freie Demokraten wollen wir auch in finanziell schwierigen Zeiten dafür sorgen, dass die freiwilligen Mittel für die Jugendarbeit in unseren Vereinen ungeschmälert bleiben.

Am 14. März 2021 wird die Gemeindevertretung neu gewählt

Sowohl als Freie Demokraten, wie auch als parteilose Bürgerinnen und Bürger, bewerben wir uns um Ihre Stimmen. Wir haben eine Vorstellung von der Zukunft unserer Gemeinde.

Den Mut, diese Zukunft zu entwickeln, haben wir. Das Machbare verlieren wir dennoch nicht aus dem Blick. In den vergangenen zehn Jahren haben wir Freie Demokraten in Mittenaar bewiesen, dass wir Verantwortung übernehmen können.

In unseren Kandidatinnen und Kandidaten bündeln sich Jugend, Erfahrung, Qualifikationen und Kompetenzen.

Gemeinsam mit Ihnen werden wir uns dafür einsetzen, unsere Gemeinde für eine gute Zukunft weiter zu entwickeln. Schenken Sie uns Ihr Vertrauen dafür!